

Globales Klassenzimmer

Steckbrief zum Lernmodul

Umwelt- und Klimaschutz: Was schwimmt denn da im Meer?

Themen

- Bedeutung und Einzigartigkeit des Lebensraums Meer
- Gefährdung des Meeres durch Überfischung
- Gefährdung des Meeres durch eingebrachten Müll
- Handlungsoptionen zum Schutz der Meere

Ziele

- Auseinandersetzung mit dem Lebensraum Meer
- Erkennen der Schönheit und Einmaligkeit des Meeres
- Bewusstsein schaffen für die Gefahren durch industrielle Fischerei und Müllverschmutzung
- Die Notwendigkeit des Meeresschutzes erkennen
- Hinterfragen eigener Gewohnheiten, Anregung zum eigenen, verantwortungsbewussten Handeln

Zielgruppen

Klasse 3 – 12, Niveau wird entsprechend angepasst

Fächer

- Geographie-Wirtschaft-Gemeinschaftskunde
- Gemeinschaftskunde (RS)
- Evangelische und katholische Religionslehre, Ethik
- Mensch, Natur, Kultur (GS)
- Biologie
- Wirtschaft-Arbeit-Gesundheit (HS/WRS)

Umfang

- 2 Unterrichts-Einheiten à 45 Minuten, Schwerpunkt entweder Überfischung oder Müll im Meer
- Alternativ 4 Einheiten à 45, beide thematischen Schwerpunkte mit erweitertem Programm

Referenten

Susanne Visser, Michael Wlaka
Greenpeace Friedrichshafen
Kontakt: visser1248@mail.de, Tel. 07543 963 84 94



Beschreibung und Ablauf (2 Schulstunden - 90 Minuten)

1. Schulstunde (Schwerpunkt Überfischung & Müll im Meer)

- Begrüßung & Vorstellung der ReferentInnen und Greenpeace
- Video-Präsentation zur Schönheit und Artenvielfalt des Meeres
- Inhaltlicher Einstieg (Geschichte für jüngere SchülerInnen, alternativer Einstieg für ältere SchülerInnen)
- Angelspiel: Fakten über ausgewählte Fische, Fisch-Quiz
- Video zum Thema Überfischung

2. Schulstunde (Schwerpunkt Überfischung)

- Fortsetzung der Geschichte für jüngerer SchülerInnen, bzw. Video zum Greenpeace Fischatgeber für ältere SchülerInnen
- Stationsarbeit: Untersuchung von Fischverpackungen und Präsentation der Ergebnisse vor der Klasse
- Diskussion von Handlungsoptionen zum Schutz der Meere
- Video „Kids bei Greenpeace“, Abschluss-Diskussion

2. Schulstunde (Schwerpunkt Müll im Meer)

- Fortsetzung der Geschichte bzw. Video: Müll im Meer
- Stationsarbeit: Untersuchung von Kosmetikartikeln. Wie kommt der Müll ins Meer? Alternativen für Plastikprodukte?
- Moderationskarten: Zustand der Meere
- Moderationskarten: Eigene Beiträge zum Meeresschutz
- Abschluss-Diskussion

Material und Technik

- Platz für die Einrichtung von 5 – 6 Gruppenarbeitsplätzen
- Projektionsleinwand bzw. weiße Wand
- der Raum sollte verdunkelbar sein
- Laptop, Beamer und Lautsprecheranlage wären gut, können aber auch von den ReferentInnen mitgebracht werden

Sonstiges

Greenpeace stellt kostenloses Informationsmaterial bereit.

Anmeldung

Verein Eine Welt FN e.V., Tel. 07541 330 93
E-Mail: globales-klassenzimmer@friedrichshafen.de

